

Kleine Blaskapelle ein Anliegen

Siedlergemeinschaft sucht dafür Leiter – 2013 wird 50-jähriges Bestehen gefeiert

Moosbach. (gi) Stolz auf die Vereinsjubilare war der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft, Konrad Lingl, bei der Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Bock. Bürgermeister Hermann Ach bezeichnete die Siedlergemeinschaft als Kernstück der Vereine in der Marktgemeinde, der vor allem die „Häuslebauer“ unterstütze.

Schriftführer Roland Kleber verlas das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011. Anschließend berichtete er über das Vereinsgeschehen. Derzeit gehören 266 Mitglieder dem Verein an. Kassenverwalter Peter Rieß gab einen Überblick über die Finanzen.

Für laufende Ausgaben

Von den Mitgliedsbeiträgen in Höhe von 5523 Euro müssten immerhin 4265 Euro an den Verband abgeführt werden. Da bleiben nur noch 1250 Euro für den Verein übrig, die für laufende Ausgaben benötigt werden. „Wir müssen deshalb Feste feiern, damit Geld in die Vereinskasse

kommt und wir unsere Leistungen beibehalten können“, ergänzte Vorsitzender Lingl. Die Kassenprüfer Karl Gissibl und Josef Rauch bestätigten einwandfreie Führung der Kassengeschäfte.

Gerätewart Rudi Schmid bat um Meldung, wenn ein ausgeliehenes Gerät defekt ist. Vorsitzender Lingl wies darauf hin, dass die Siedlergemeinschaft im Jahr 2013 ihr 50. Gründungsfest feiern könne. Lingl wies auf den nächsten Motorsägenkurs hin. Teilnehmen können auch Interessenten von außerhalb. Lingl stellte für 2012 eine Beteiligung des Siedlerbundes am Gartenmarkt im Kurpark und einen großen Preisschafkopf in Aussicht.

Als großes Anliegen der Siedlergemeinschaft bezeichnete Lingl die Gründung einer kleinen Blaskapelle. Man sei deshalb auf der Suche nach einem Kapellenleiter. Lingl bezeichnete die Siedlergemeinschaft als gut geführten Verein. „Wir brauchen Selbstbewusstsein, Mut und Kraft,

damit es in der Zukunft so gut weitergeht“, wünschte sich Lingl.

Anschließend ehrte er mit Bürgermeister Ach und der stellvertretenden Vorsitzenden Christine Meindl langjährige Mitglieder. Für zehnjährige Treue wurden mit Bronzenadel und Urkunde geehrt: Albert Forster, Gaisheim; Jens Ketscher, Moosbach; Georg Kleber, Ödbraunetsrieth.

Treuzeichen in Silber für 20-jährige Mitgliedschaft: Werner Wondrak, Moosbach. Treuzeichen in Gold für 30 Jahre: Reinhard Stefinger, Burgtrewitz; Josef Irlbacher, Hans Landgraf, Hans Kleber und Hans Steger (alle Moosbach).

Hohe Nebenkosten

Jens Ketscher sprach die hohen Nebenkosten für die Vereine bei der Anmietung der Schulturnhalle an. Bürgermeister Ach empfahl zur Senkung der Kosten, die Feuerwehrleute des Vereins für die Brandwache zu gewinnen.



Die Siedlergemeinschaft ehrte Mitglieder für zehn-, 20- und 30-jährige Treue. Die Auszeichnungen überreichten Vorsitzender Konrad Lingl (sitzend rechts), stellvertretende Vorsitzende Christine Meindl sowie Bürgermeister Hermann Ach (rechts).

Bild: gi

DNT Do 5.4.2012